WISSENSCHAFT W&K KUNST

UNI MOZ ART EUM

UNIVERSITÄT SALZBURG

WERKSTATTGESPRÄCH UND LESUNG / 28. APRIL 2015 / 17.00 H / KUNSTQUARTIER

Olga Flor „ICH IN GELB“

Bergstraße 12a, 5020 Salzburg | Atelier (1. OG)

Kunstpolemik-Polemikkunst | Schwerpunkt Wissenschaft & Kunst

WERKSTATTGESPRÄCH UND LESUNG / OLGA FLOR: „ICH IN GELB“

28. APRIL 2015 / KUNSTQUARTIER / BERGSTRASSE 12A, 5020 SALZBURG, ATELIER (1. OG)

PROGRAMM

17.00h WERKSTATTGESPRÄCH MIT OLGA FLOR,
MODERATION: CHRISTA GÜRTLER

19.30h LESUNG OLGA FLOR „ICH IN GELB“. ROMAN

Olga Flor versteht sich als politische Schriftstellerin und setzt sich in ihren Werken mit gesellschaftlichen Entwicklungen auseinander. In ihrem Blog-Roman „Ich in Gelb“ verknüpft sie kunstvoll und mit leichter Hand Kurztexte, Kommentare, Links und Bilder aus der Welt der Mode zu einem engmaschigen Netz. Die Modebloggerin Alice macht sich in der Szene mit ihren unverblümten Polemiken schnell einen Namen und entführt uns in ein virtuelles Wunderland zwischen Mode und Körperdesign.

Olga Flor, geboren 1968 in Wien, studierte Physik und arbeitete im Multimedia-Bereich, sie lebt als freie Schriftstellerin in Graz und erhielt für ihre Bücher zahlreiche Auszeichnungen, u.a. Anton-Wildgans-Preis 2012, Veza-Canetti-Preis 2014. Zuletzt erschienen die Romane „Kollateralschaden“ (2008), „Die Königin ist tot“ (2012), „Ich in Gelb“ (2015).

www.olgaflor.at

Eine Veranstaltung von Wissenschaft & Kunst in Kooperation mit dem Salzburger Literaturforum Leselampe.

KONZEPTION: Dr. Christa Gürtler (Universität Salzburg, FB Germanistik, Literaturforum Leselampe)
BILDQUELLE: © Lisa Rastl
INFORMATION: Silvia Amberger (silvia.amberger@sbg.ac.at) / Tel. +43-662-8044-2377 / www.w-k.sbg.ac.at/de/kunstpolemik-polemikkunst